



**Informationen der
Schulleitung
zum Schuljahresende
2021/22**



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Das Schuljahr 2021/2022 geht nun zu Ende. Ein weiteres Schuljahr, welches durch die Bedingungen der Pandemie geprägt wurde. Es gab in diesem Schuljahr zwar **keine Schulschließungen**, trotzdem erforderten die sich ständig ändernden Regelungen und Vorgaben viele (Um-)Planungen und Konzepte. Die Maskenpflicht und die Schul-testungen begleiteten bis weit ins Frühjahr unseren Alltag. Ausflüge, Klassenfahrten, Schul- und Klassenfeiern konnten über viele Wochen hin nicht stattfinden. Schwangerschaften von Kolleginnen, eigentlich ein Grund zur Freude, brachten plötzlich **fehlende Klassen- und Fachlehrerstunden** mit sich. Bis wir entsprechende Ersatz-Kolleginnen zugeteilt bekommen haben, hieß das Motto: „Mangelverwaltung“. Die Zuweisungen brachten uns die ersehnte Entlastung, allerdings mussten die Stundenpläne auf die neuen Bedingungen angepasst werden. Und das nicht nur einmal. Insgesamt sieben neue Stundenpläne haben wir seit den Weihnachtsferien erstellt. Für uns war dies viel Tüftelei, für die Familien **ständiges Umorganisieren**. Wir alle (Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern und auch alle weiteren am Schulleben Beteiligten) haben trotzdem versucht, immer das Beste aus der jeweils gegebenen Situation zu machen. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken!

Zum Glück konnten die Schülerinnen und Schüler der **Abschlussklasse** trotz allen Veränderungen, die sie im Laufe des Jahres erleben mussten, **erfolgreich ihre Prüfungen ablegen**. Wir gratulieren allen ganz herzlich zu ihrem erreichten Abschluss! Nach Abschluss der Prüfungen konnte die Klasse in diesem Jahr ihre **Abschlussfahrt nach Berlin** durchführen. Die war für die Schüler*innen und Begleiter eine wirklich schöne Reise mit vielen tollen Eindrücken.

Ein echtes Highlight am Ende des Schuljahres war der **Schulhock unter dem Motto „#MITEINANDER“**. Trotz der kurzfristigen Planung und Umsetzung kamen viele Besucher und so verbrachten Kinder, Eltern, Jugendliche, Lehrkräfte und sonstige Besucher ein paar fröhliche Stunden auf dem Schulgelände. **Verschiedene Mitmachangebote, Speisen und Getränke** sorgten für einen gelungenen Rahmen. Unser Dank gilt hier dem Förderverein für die Organisation und allen Spendern und Helfern für die Durchführung.

Trotz aller schwierigen Umstände fanden **innerhalb der Klassen viele Aktivitäten** endlich wieder statt. Klasse 2000, Projekttag zur Abfallvermeidung, Instrumentenkarussell, Energiedetektive, Schulhausübernachtungen und viele Klassenausflüge (z.B. Schattentheater, Schwabepark, Kino-Festival, Kletterpark, Kanufahren) bereicherten den Schulalltag und führten nicht selten zu neuen Erfahrungen und Erkenntnissen.

Durch das landesweite Projekt „Lernen mit Rückenwind“ konnten wir vielen Schüler*innen zusätzliche Lernangebote machen, um verpassten Lernstoff aufzuholen. Hausaufgabenbetreuung, Mathematik-Training, Englisch-Sprachcafé und Einheiten bei einem Lerninstitut. Die Angebote wurden gerne angenommen und so mancher konnte wirklich Lernlücken schließen.

Personalien

Seit Schuljahresbeginn unterrichtet **Frau Hägele (geb. Schwarz)** hier an unserer Schule. Sie ist Klassenlehrerin der aktuellen Klasse 1b und wird diese auch im nächsten Schuljahr weiter begleiten. Besonders erfreut war sie über die Beteiligung der Kinder ihrer Klasse bei der kirchlichen **Trauung**. Wir wünschen Frau Hägele und ihrem Mann für die gemeinsame Zukunft alles Gute!

Seit Februar 2022 ist **Frau Knödler** an unserer Schule tätig. Sie absolviert hier ihre Zeit als **Lehramtsanwärterin**. Ab den Sommerferien wird sie in verschiedenen Klassen eigenständigen Unterricht halten und im Laufe des Schuljahres ihre 2. Lehramtsprüfung ablegen. Dafür wünschen wir ihr starke Nerven und ganz viel Erfolg!

Zum Schuljahresende verlassen uns leider einige Kolleginnen: Für **Frau Döz** und **Frau Schwertfeger** beginnt in den Sommerferien der Mutterschutz. Sie haben uns in den letzten Monaten wirklich fleißig unterstützt und geholfen, wo es ging. Nur in den Präsenzunterricht durften sie leider nicht mehr einbezogen werden. Wir danken den beiden für ihre Arbeit und wünschen ihnen alles, alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Im Laufe des letzten Halbjahres kamen einige Kolleginnen an die Schule, um uns zu unterstützen. **Frau Biber, Frau Kollek, Frau Rau und Frau Weller** wurden bis zum Schuljahresende zu uns abgeordnet. Nun verlassen sie uns leider wieder, um an anderen Schulen im Rems-Muss-Kreis tätig zu sein. Wir danken ihnen allen für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft sich hier einzubringen und wünschen alles Gute für die weitere Zukunft.

Auch **Herr Fitz** stand uns als erfahrener Kollege zur Seite. Er übernahm kurzerhand den Mathematikunterricht der Klasse 6, als die Kollegin ausfiel. Dafür sind wir ihm sehr dankbar und bewundern seine Geduld und seinen Einsatz.

Einen besonderen Dank möchte ich in diesem Jahr auch **Frau Strohmayer** aussprechen. Sie war vor zwei Jahren **als Studentin** zum Praktikum bei uns. In diesem Schuljahr konnte sie uns mit ihrer hohen Einsatzbereitschaft, ihrer Flexibilität und ihrem Können an vielen verschiedenen Stellen helfen. Ob Hausaufgabenbetreuung, Unterstützung im Unterricht der Klassen 7 und 8 oder Betreuung von ukrainischen Schüler*innen – Frau Strohmaier stellte sich jeder Aufgabe und meisterte diese mit Bravour.

Dankeschön an viele Helfer und Unterstützer:

Auch in diesem Schuljahr gab es wieder Menschen, ohne die vieles nicht oder nur eingeschränkt gelungen wäre. Bei ihnen allen möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken:

- bei allen **Eltern, Elternvertretern und den Elternbeiratsvorsitzenden Frau Mühleisen und Frau Lorenz,**
- beim **Schulförderverein** unter Leitung von **Herrn Moser,**

-
- bei unserer Schulsekretärin **Frau Müller**, die eine wertvolle Stütze für uns alle ist,
 - bei unserer **Schulsozialarbeiterin Frau Gerken**, die unermüdlich Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene in unterschiedlichen Situationen unterstützt und begleitet. Für die Klassen hat sie ein **Sozialcurriculum** entwickelt, welches gemeinsam mit den Klassen und Lehrkräften schrittweise erprobt um umgesetzt wird.
 - bei den Hausmeistern **Harald** und **Lothar Bühler** für ihren immer engagierten und ideenreichen Einsatz für Gebäude und Technik,
 - beim Putzteam **Frau Hess, Frau Reczkowska und Frau Müller** für ihre immer gründliche Arbeit, weit über das übliche Maß hinaus,
 - bei den **Betreuerinnen in der Kernzeit** unter Leitung von **Frau Steinhübl**,
 - bei den Helfern im Rahmen der Schultestungen **Frau und Herr Nagel, Frau und Herr Nothdurft, Frau Strobel und Frau Steinhübl**.
 - bei **Frau Pusch und Frau Knobel**, Leiterinnen von **Sozialen Gruppen**,
 - bei den Sprachförderkräften **Frau Balle, Frau Sombruzki, Frau Mann und deren Schwester, Herr Beckers** und deren Teamleiterin **Frau Vassiliadis**,
 - bei den **Lesepaten** für die Grundschule um Frau Nothdurft
 - bei **Herrn Krötz**, sowie den **Mitarbeitern im Rathaus** und den **Mitgliedern im Gemeinderat**, für die gute Unterstützung, (besondere Anerkennung verdient hier Herr Hintermaier, der uns bei der Umsetzung des Medien-Entwicklungs-Plans wirklich tatkräftig unterstützt!)
 - bei allen anderen, die ich in dieser Aufzählung womöglich vergessen habe.

Ausblick 2022/23

Zum neuen Schuljahr werden wir an unserer Schule zwei neue Lehrkräfte begrüßen dürfen. **Herr Nobile** wird an der Schlossgartenschule seine erste Stelle antreten und **Frau Boschet** wechselt von einer anderen Schule zu uns.

Auch im neuen Schuljahr werden sicher wieder viele unvorhergesehene Dinge passieren und wir werden Flexibilität und Belastbarkeit zeigen müssen. Trotzdem versuchen wir weiterhin an der Schlossgartenschule für alle eine möglichst verlässliche Struktur zu bieten – so verlässlich, wie es unter diesen Bedingungen eben möglich ist.

Nun wünsche ich jedoch allen ein fröhliches Schuljahresende und dann schöne, erholsame Sommerferien.

Eure/Ihre

U. Spill